

auf unserem Parteitag verkündet wurden, die mit so großem Beifall von den Delegierten aufgenommen wurden, sind sehr groß. Es sind außerordentlich große Aufgaben, die wir uns stellen wollen, über die wir hier Beschluß fassen. Nachdem Genosse Chruschtschow gesprochen hat, ist uns allen wohl klargeworden, was er meinte, als er sagte, daß der Aufbau des Sozialismus in der Deutschen Demokratischen Republik welthistorische Bedeutung hat.

Die Wende in der Parteiarbeit, die auf dem 30. Plenum des Zentralkomitees begründet wurde und begann, hat erst die Voraussetzungen dafür geschaffen, daß wir heute in der Lage sind, uns solche Ziele zu setzen.

Denken wir zurück, was im Jahre 1956 war, wie die Lage in der Partei war, wie es an den Universitäten und an den Hochschulen aussah und was uns sogenannte wohlmeinende Freunde vorgeschlagen hatten. Nicht nur von außerhalb, nicht nur von Jugoslawien her, nicht nur von einigen polnischen Genossen, sondern auch in unserer eigenen Partei. Könnten wir jetzt eine solche Perspektive des Wohlstandes in der Deutschen Demokratischen Republik verkünden; wenn wir nicht nach gründlichen Auseinandersetzungen die Revisionisten in unseren eigenen Reihen geschlagen hätten? Das muß man sich gründlich überlegen; denn wir haben damit die Voraussetzungen für die Erfolge geschaffen, mit denen wir zum Parteitag gekommen sind. Und diese Erfolge, mit denen wir alle, alle Bezirke, zum Parteitag gekommen sind, sind doch nicht gering. Aber sind denn die Ergebnisse unserer Arbeit im Selbstlauf entstanden, weil wir ökonomisch gut gearbeitet haben, weil die Arbeitsproduktivität nun eben einfach gesteigert wurde, oder ist das nicht vielmehr das Ergebnis des Kampfes, des Kampfes der Partei um die Verwirklichung der richtigen Linie des Zentralkomitees! (Beifall.) Jawohl, Genossen, es war notwendig, die Auseinandersetzung in den eigenen Reihen konsequent bis zu Ende zu führen. Und das ist im Zentralkomitee richtig und rechtzeitig geschehen. Die Gruppe Schirdewan hat eine Niederlage erlitten. In der ganzen Partei waren die Kräfte am Werk, die mitgeholfen haben, die Lage zu verändern. Wenn wir aus dem Küstengebiet jetzt mit außergewöhnlichen Erfolgen zum Parteitag kommen, von denen wir uns vorher nichts träumen ließen, dann ist das ebenfalls nicht schlechthin das Resultat der allgemeinen Wirtschaftspolitik der Partei und des Staatsapparates.